

1. Februar 2016

„Finnland meets Niederösterreich“: Schülerinnen und Schüler überzeugten sich vom Tourismus

LR Schwarz: Fremdes Kennenlernen und Neues entdecken als Chance für die Zukunft

Das mit EU-Unterstützung finanzierte Projekt ‚Customer Service in Practice‘ ist eine Schulpartnerschaftsinitiative zwischen dem Lapland Tourism College in Kittilä (Finnland) und der HLW Türnitz. Im Rahmen eines Gastaufenthaltes finnischer Tourismusschülerinnen und Tourismusschüler wurde kürzlich auch die Landeshauptstadt besucht.

Bildungs-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz begrüßte die Gäste im Landhaus und zeigte sich erfreut: „Gerade im Tourismusbereich ist es sinnvoll, über den Tellerrand zu blicken und mittels Erfahrungen im Ausland den eigenen Horizont zu erweitern. Daher freue ich mich sehr über die gegenseitigen Besuche, die für beide Seiten sehr bereichernd sind.“

„Im Rahmen des Projekts lernten die Schülerinnen und Schüler nicht nur das Tourismusangebot des Partnerlandes kennen, sondern sie verbesserten auch ihre Sprachkenntnisse. Die Kommunikationssprache war Englisch und natürlich gab es auch eine kleine Einführung in die Sprache des Partnerlandes“, ist die betreuende Lehrerin der HLW Türnitz Maria Kurz überzeugt. Während der gemeinsamen Aktivitäten beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema Kunden- und Gästebetreuung. Sie machten Interviews, verglichen Customer Service im Gastland und in ihrem Heimatland, diskutierten die Unterschiede und machten Fotos, um ihre Ergebnisse zeigen zu können. Diese Ergebnisse finden sich im Projektprodukt, einem Wandkalender zum Thema ‚Customer Service‘.

„Dieses Projekt bietet jungen Menschen die Chance, interkulturelle Freundschaften zu schließen, ein anderes Land, eine andere Kultur und Mentalität kennenzulernen. Es hilft Vorurteile abzubauen und ermöglicht Neues zu entdecken“, ist Schwarz überzeugt.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.